

**Deutschlandbesuch**  
**Seiner Exzellenz, Scheich Dr. Ahmad Badr Al-Din Hassoun**  
**Großmufti der Syrisch-Arabischen Republik**  
**und Vorsitzender des Fatwa-Rates**



Bereits bei seinem 1. Deutschlandbesuch im November 2007 gab es stürmischen Beifall nach seiner Rede im Deutschen Bundestag, der unverzüglich eine Einladung ins Europaparlament folgte, wo Dr. Hassoun als erster religiöser Führer geladen war. Dabei avancierte sich der charismatische Scheich zum Favoriten der Medien, die u.a. titelten:

„Großmufti - Botschafter des Friedens“

„Hassoun - Mufti einer menschlichen Welt“

„Die Lächel-Offensive - Der Syrische Großmufti, einer von sechs in der islamischen Welt, hat sich als Brückenbauer profiliert“

„Der Vermittler“

„Der Großmufti - Ein weltoffenes Gesicht des Islam“

„Ich bin ein säkularer Mufti“

„Der hohe Islamische Würdenträger warb in Deutschland für Frieden, Toleranz und die Trennung von Politik und Religion“

In der 2. Maihälfte erfolgt auf vielfache Einladung nun die 2. Deutschlandreise, deren Stationen Vorträge, Dialoge und Podiumsdiskussionen an altherwürdigen Universitäten wie in Freiburg und Tübingen umfasst. Höhepunkt in München ist einer der zentralen Hauptvorträge des 2. Ökumenischen Kirchentages mit anschließendem Dialog mit Justizministerin Frau Leutheusser-Schnarrenberger sowie ein Vortrag in Berlin mit offener Diskussion in der Konrad-Adenauer-Stiftung mit Dr. Hans-Gert Pöttering, Präsident des Europäischen Parlamentes a.D.

S.E. Großmufti Dr. Hassoun ist höchster islamischer Würdenträger Syriens und gilt im europäisch-arabischen interreligiösen Diskurs als einer der wichtigsten Protagonisten und Vertreter eines weltoffenen wertorientierten Dialoges. Hassoun wirbt nicht nur für die Trennung von Staat und Religion, er erregte auch Aufsehen mit Äußerungen wie: „Es gibt keinen Heiligen Krieg – heilig sein kann nur der Friede“.

Zu seiner Einstellung zu Deutschland befragt, bekundete der hohe islamische Würdenträger seine besondere Sympathie und bezeichnete das deutsche Volk als vorbildlich in Europa und der Welt: „Es hat uns gelehrt, Mauern friedlich niederzureißen.“

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Webseiten:

- [Bundesverband der Deutsch-Syrischen Kulturvereine e.V.](#)
- [2. Ökumenischer Kirchentag](#)
- [Konrad Adenauer Stiftung](#)
- [Albert-Ludwigs-Universität Freiburg](#)
- [Eberhard Karls Universität Tübingen](#)

Die Deutschlandreise von S.E. Dr. Hassoun wird in Kooperation mit Cultur-Cooperation International e.V., organisiert.

Akkreditierung zu Pressekonferenzen bzw. Anmeldung von Einzelinterviews unter:  
Telefon 030-803 55 52 / email [cultur-cooperation@web.de](mailto:cultur-cooperation@web.de)



## Pressemitteilung

Datum 12.05.2010

Bundesverband der  
Deutsch-Syrischen  
Kulturvereine e.V.

Fax.: +49 3322 841 807  
info-bvds@syria-germany.de  
www.syria-germany.de

## بيان صحفي